

Inhaltsübersicht

Vorbemerkung	7
I. Verfassungstheorie und pluralistische Gesellschaft	15
A Normative Staatslehre in pluralismustheoretischer Absicht: Hans Kelsens Verfassungstheorie der offenen Gesellschaft	17
B Neo-Pluralismus als Kritik an Kelsen und Schmitt: Ernst Fraenkel	33
C Ein moderner Klassiker der Verfassungstheorie: Karl Loewenstein	43
D Kritik der Parteienstaatslehre von Gerhard Leibholz	56
E „Staatliche Volksdemokratie“: Implikationen der Schmitt-Rezeption bei Ernst-Wolfgang Böckenförde	64
F Der Staat - und kein Ende?	77
II. Verfassung und Religion	91
A Totalitarismustheorie gegen Kelsen und Schmitt: Eric Voegelins „politische Religionen“ als Kritik an Rechtspositivismus und politischer Theologie	93
B Staat, Beamte und Religion – zum Kopftuchstreit	113
III. Verfassung und Menschenrechte	117
A Demokratische Partizipation statt „Integration“: Begründung eines generellen Ausländerwahlrechts	119
B Staatliche, quasi-staatliche und nichtstaatliche Verfolgung? Hegels und Hobbes' Begriff des Politischen in den Asylentscheidungen des Bundesverfassungsgerichts	139
IV. Verfassung und Regierungssystem	151
A In neuer Verfassung? Der Wandel des Grundgesetzes seit 1992	153
B Parlamentsbeschluss gegen Volksentscheid: Die demokratische Legitimation der Rechtschreibreform in Schleswig-Holstein	169
C Parlamentsauflösung und „unechte Vertrauensfrage“	177
D Präsidialsystem und Honoratiorenpolitik statt Parteiendemokratie?	182
E Kritik der Integrationsfunktion des Bundespräsidenten bei Roman Herzog	189
F Wettbewerbsföderalismus. Zur Entstehung eines staats-theoretischen Begriffs	197
G Verfassungsgerichtsbarkeit: zwei Modelle des Hüters der Verfassung	208
V. Verfassungsvergleich	221
A Misstrauensvotum und Parlamentsauflösung: Regierungssysteme der MOE-Staaten im Vergleich	223

VI. Internationalisierung der Verfassung und Konstitutionalisierung des internationalen Rechts	235
A Die neue Welt des Krieges und das Recht: Out of Area-Einsätze der Bundeswehr im verfassungsfreien Raum	237
B Kritik der Staatsrenaissance in der Maastricht-Entscheidung	251
C Eine neuer „Verfassungsgerichtshof“: EGMR	256
D Völkerrechtlicher Paradigmenwechsel und staatliche Souveränität: Wie verbindlich sind die Entscheidungen des EGMR?	262
E Der Internationale Strafgerichtshof zwischen Normativität, Machtpolitik und Symbolik	270
Literaturverzeichnis	279
Abkürzungsverzeichnis	310
Textnachweise	312